

Ernährungsmanagement und Diätetik

Bachelor of Science

Studienplan



Inhaltsverzeichnis

Berufsqualifizierender Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.).....	1
Regelstudienzeit	1
Unterrichtssprache.....	1
Vorlesungszeiten	1
Module.....	2
Modulkatalog	2
Modulkennung	2
Leistungspunktesystem – ECTS	2
Inhalte und Ziele des Studiengangs.....	3
Aufbau des Studiengangs.....	4
Verteilung der Module des Studiengangs	6
Studienverlaufsgrafik (Empfehlung)	7
Wahlmodule (Auswahl)	9
Nicht-endnotenrelevante Module	10
Studium 3.0	10
Humboldt reloaded.....	10
Lernraumsemester	11
Portfoliomodul	12
Mobile Lehre	13
Lernwerkstatt	13
Urlaubs-Semester	14
Auslandsaufenthalt	14
Studium.....	14
Praktikum	15
Forschungsprojekt.....	16
Summer Schools Sprachkurse.....	16
Berufspraktikum.....	16
Prüfungen	16
Berufsfelder + Berufseinstieg.....	17
Semestertermine	19

Berufsqualifizierender Abschluss | Bachelor of Science (B.Sc.)

Der akademische Grad Bachelor of Science (B.Sc.) ist ein international anerkannter berufsqualifizierender und forschungsbezogener Abschluss. Im Studium erlangen Sie sowohl fachbezogene wissenschaftliche Kenntnisse als auch berufsbezogene Kompetenzen.

Der Bachelor-Abschluss ist Voraussetzung für ein anschließendes Master-Studium. Hierfür bietet die Fakultät Naturwissenschaften der Universität Hohenheim den fachspezifischen, forschungsorientierten Master-Studiengang „Ernährungsmedizin“ an.

Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit des Bachelor-Studiengangs „Ernährungsmanagement und Diätetik“ beträgt sechs Semester.

Wie lange Sie bis zum Bachelor-Abschluss studieren, bestimmen Sie selbst. Ob 6, 7 oder 8 Semester: Das preisgekrönte Studienkonzept (Studium 3.0) der Universität Hohenheim schenkt Ihnen individuelle Freiräume.

Nutzen Sie die Zeit: für Auslandsaufenthalte oder wissenschaftliche Projekte; für Praktika und unsere speziellen Soft-Skill-Trainings; für Blicke über den Teller- rand in andere Studienfächer oder Hochschulen; um Wissenslücken zu schließen oder für die akademische Muße, die für Erkenntnisgewinn und Diskurs essentiell sein kann.

Unterrichtssprache

Die Unterrichtssprache ist in der Regel Deutsch. Ausgewählte Module werden in englischer Sprache gehalten. Näheres ist in den Modulbeschreibungen festgelegt.

Vorlesungszeiten

Die Vorlesungszeit dauert 14 Wochen pro Semester. Die Semestertermine für das jeweilige Studienjahr finden Sie auf der letzten Seite dieses Studienplans.

Module

Das Studium ist modular aufgebaut. In jedem Semester absolvieren Sie Module im Umfang von 30 credits; dies entspricht in der Regel fünf Modulen. Ein Modul kann aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bestehen. Lehrformen der Veranstaltungen sind Vorlesungen, Seminare, Kolloquien, Übungen und Praktika. Die Lehrveranstaltungen eines Moduls finden normalerweise innerhalb eines Semesters statt; einzelne Module erstrecken sich über zwei aufeinanderfolgende Semester. Der praktische Anteil (Praktika, Übungen) der Pflichtmodule beträgt insgesamt 40 Prozent.

Modulkatalog

Der Modulkatalog informiert ausführlich über die Inhalte der Module (Modulname, verantwortliche/r Dozent/in, Studieninhalte, Lernziele, Teilnahmevoraussetzungen etc.).

Den aktuellen Modulkatalog finden Sie auf der Homepage der Universität Hohenheim unter: www.uni-hohenheim.de/modulkatalog/emd

Modulkennung

Jedem Modul und jeder Lehrveranstaltung ist eine Modulkennung zugeordnet. Die ersten vier Ziffern der Modulkennung bezeichnen das Institut und das Fachgebiet der Modulverantwortlichen. Die folgenden drei Ziffern bezeichnen die Art des Moduls, den relevanten Studienabschnitt sowie die dazugehörigen Lehrveranstaltungen:

1100-000 = Institutsnummer (11 - 29 für Fakultät Naturwissenschaften möglich)

0001-000 = Fachgebiet eines Institutes (01 - 99 möglich)

0000-010 = Modulkennzeichnung

0000-011 = Lehrveranstaltung 1 eines Moduls

(1 - 9 Lehrveranstaltungen möglich)

Leistungspunktesystem – ECTS

Die Bewertung der Prüfungsleistungen ist nach den Vorgaben des European Credit Transfer System (ECTS) international vereinheitlicht; dies vereinfacht den Wechsel zwischen Universitäten im In- und Ausland. Das Arbeitspensum (Workload) eines Hohenheimer Bachelor-Moduls ist in der Regel auf sechs An-

rechnungspunkte (credits) ausgerichtet. Jedem Anrechnungspunkt liegen 25-30 Stunden an Arbeitsaufwand zugrunde. Diese müssen Sie im Laufe eines Semesters erbringen. Der Workload umfasst die Präsenzzeiten (Teilnahme an Lehrveranstaltungen und Ablegen von Prüfungen), die Zeiten für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen sowie die Prüfungsvorbereitung. Das Studium ist so ausgelegt, dass Sie pro Semester 30 credits (entspricht in etwa fünf Modulen) studieren können. Im Bachelor-Studium erwerben Sie also insgesamt 180 credits.

Inhalte und Ziele des Studiengangs

Ernährungsmanagement stellt eine bedarfsangepasste Ernährung verschiedener Personengruppen sicher. Dabei werden biologische, medizinische, betriebswirtschaftliche, organisatorische und soziologische Faktoren berücksichtigt. Diätetik beschäftigt sich mit der Ernährung als Baustein bei der Prävention und Therapie von Krankheiten. Zudem beschäftigt sie sich mit der Versorgung von Patienten sowie deren Beratung in Ernährungsfragen. Dabei ist unter Diätetik nicht allein die Ernährungsberatung im engeren Sinn sondern die umfassende Ernährungsprävention und -therapie zu verstehen.

Der Studiengang richtet sich an alle Abiturienten/-innen, die sich für das ernährungswissenschaftliche und ernährungsmedizinische Fachgebiet interessieren. Gleichzeitig ist der Studiengang praktisch bzw. anwendungsorientiert ausgerichtet. Damit grenzt sich dieser Studiengang von der ärztlichen Ausbildung ab; sowie von dem Bachelor-Studiengang "Ernährungswissenschaft", in dem die naturwissenschaftlichen Grundlagen einen größeren Stellenwert einnehmen. Der Studiengang richtet sich insbesondere an Personen mit einer Hochschulzugangsberechtigung, einem Abschluss in Heilberufen (Diätassistent/in, Hebammen, Pflegekräfte) sowie Absolventen/-innen von Gymnasien mit Schwerpunkt Ernährungslehre.

Zentrale Inhalte der akademischen Ausbildung sind die Vermittlung von detaillierten Kenntnissen zu

- Nahrungsmitteln,
- ihren Inhaltsstoffen und ihrer Zusammensetzung sowie
- ihren Auswirkungen und therapeutischen Einsatzmöglichkeiten bei bestimmten Erkrankungen.

Diese Kenntnisse eignen Sie sich auf der Grundlage von Naturwissenschaften und Medizin an. Darüber hinaus sind Aspekte

- des Gesundheitsmanagements,
- der Krankenhausorganisation und
- der Organisation von Gemeinschaftsverpflegung und Großküchen

Teil der Ausbildung. Außerdem erlernen Sie, Ernährungstherapien als Teilmaßnahme des ärztlichen Gesamttherapieplans zu organisieren und durchzuführen.

Ziel des Bachelor-Studiengangs ist es, eine erste naturwissenschaftlich-medizinisch fundierte, anwendungsorientierte und berufsqualifizierende Ausbildung anzubieten. Durch das Studium werden Sie in der Lage sein, Themen aus dem Bereich

- Ernährung und Diätetik,
- Kommunikation und Beratung,
- Koch- und Küchentechnik,
- Küchenorganisation sowie
- Gesundheitsmanagement

interdisziplinär zu bearbeiten.

Aufbau des Studiengangs

Im **ersten Studienjahr** erlangen Sie naturwissenschaftliche Grundlagenkenntnisse in Chemie und Biologie sowie in Anatomie; außerdem erhalten Sie erste fachspezifische Grundlagen in den Bereichen

- Lebensmittelkunde,
- Ernährungslehre
- Ernährungsmedizin,
- Diätetik und
- Ernährungspsychologie.

Sie besuchen die Veranstaltungen zu einem Großteil gemeinsam mit Studierenden der Bachelor-Studiengänge "Biologie", "Ernährungswissenschaft" sowie "Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie".

Im **zweiten Studienjahr** erwerben Sie weitere umfassende naturwissenschaftliche Kenntnisse in

- Biochemie,
- Physiologie,
- Mikrobiologie (allgemein und bezogen auf Lebensmittel) und
- Immunologie

Weiteres fachspezifisches Wissen erhalten Sie in

- Diätetik,
- Ernährungstherapie und –beratung sowie
- Ernährungsepidemiologie und Statistik.

Darüber hinaus vermittelt Ihnen ein Modul Grundlagen in den Fächern Betriebs- und Ernährungswirtschaft. Sie haben ferner erstmals die Möglichkeit, ein Wahlmodul zu belegen. Dieses können Sie aus dem breiten Angebot sowohl der naturwissenschaftlichen als auch der übrigen Studiengänge der Universität Hohenheim wählen.

Im **dritten Studienjahr** liegt der Schwerpunkt der Inhalte bei den psychosozialen und ökonomischen Modulen:

- Spezielle Ernährungspsychologie und Kommunikation,
- Public Health Nutrition sowie
- Ernährungsmanagement und Küchenbetriebsorganisation.

Ergänzt werden diese durch die naturwissenschaftlich-medizinischen Module

- „Pathophysiologie/Ernährungsmedizin“,
- „Diätetik in der klinischen Ernährungsmedizin“ sowie
- „Biofunktionalität und Sicherheit von Lebensmitteln“.

Zusätzlich belegen Sie Wahlmodule im Umfang von 12 credits, um eigene Schwerpunkte zu setzen und Ihre individuellen Berufsvorstellungen anzupassen. Schlüsselqualifikationen (Soft Skills), wie interdisziplinäres Denken und Kommunikations-Kompetenzen, runden die Ausbildung ab.

Der Bachelor-Studiengang „Ernährungsmanagement und Diätetik“ schließt mit der Bachelorarbeit ab. Diese können Sie u. a. als experimentelle Laborarbeit in einem Fachgebiet unserer Fakultät erstellen.

Entscheiden Sie sich für eine experimentelle Bachelorarbeit, sollten Sie im Vorfeld das Wahlpflichtmodul "Einführung in experimentelle Arbeitsweisen des Er-

nährungsmanagements und der Diätetik" (1800-010) erfolgreich abgeschlossen haben.

In dem Modul

- lernen Sie in den verschiedenen Forschungseinrichtungen wichtige Forschungsmethoden kennen, wie z.B. Fragebogenentwicklung, -erhebung, und -auswertung, statistische Analysen, Studiendesign,
- lernen Sie die praktische Durchführung von Methoden zur Bestimmung des Ernährungszustandes, der körperlichen Aktivität und des Energieverbrauchs,
- lernen Sie die Voraussetzungen für die Durchführung von Humanstudien kennen (Ethikantrag, GCP, Einführung in die ethischen, rechtlichen und methodischen Rahmenbedingungen für Klinische Studien, praxisrelevante Aspekte der Studienvorbereitung und -durchführung, der Datenerhebung und Qualitätssicherung),
- erwerben Sie Grundkompetenzen in der Planung, Durchführung und Auswertung von Experimenten und Untersuchungen sowie in der Interpretation und Bewertung von erhaltenen Ergebnissen einschließlich ihrer schriftlichen Darstellung,
- lernen Sie, Informationen aus Datenbanken und Bibliotheken zu extrahieren und aus ihnen die wesentlichen wissenschaftlichen Aussagen zu generieren.

Verteilung der Module des Studiengangs

Allgemeine naturwissenschaftliche Grundlagen	24 credits
Fachspezifische Grundlagen	54 credits
Fachspezifische Vertiefung	60 credits
Fachübergreifende Inhalte	12 credits
Fachspezifische, fachübergreifende Inhalte und Schlüsselqualifikationen nach Wahl	18 credits
Abfassung der Bachelorarbeit	12 credits

Studienverlaufsgrafik (Empfehlung)

Für Studierende, die ihr Studium bis zum 30.09.2012 aufgenommen haben

	6 credits	6 credits	6 credits	6 credits	6 credits	
1. Sem.	Allgemeine und Anorganische Experimentalchemie (1301-010)	Allgemeine und Molekulare Biologie I (2000-010)	Einführung in die Ernährungsmedizin (1801-040)	Einführung in die Ernährungswissenschaft (1402-010)	Einführung in die Diätetik (1804-010)	1. Sem.
2. Sem.	Organische Experimentalchemie (1302-010)	Allgemeine und Molekulare Biologie II (2000-020)	Einführung in die Ernährungspsychologie (1805-010)	Anatomie des Menschen (1404-010)	Diätetik und Ernährungstherapie bei Krankheiten I (1804-020)	2. Sem.
3. Sem.	Physiologie für Ernährungswissenschaftler (2301-070)	Mikrobiologisch-Immunologische Grundlagen (1802-010)	Ernährungsepidemiologie (1805-020)	Biochemie für Ernährungswissenschaftler (1402-020)	Ernährungslehre (1804-080)*	3. Sem.
4. Sem.	Lebensmittelmikrobiologie und -hygiene (1501-210)	Wahlmodul I Eine Übersicht der Wahlmodule finden Sie auf Seite 9 ff. dieses Studienplans.	Grundlagen der Ökonomie (4201-020)	Diätetik und Ernährungstherapie bei Krankheiten II (1804-030)	Grundlagen der Ernährungsberatung (1801-020)	4. Sem.
5. Sem.	Pathophysiologie/Ernährungsmedizin (1801-030)	Wahlmodul II Eine Übersicht der Wahlmodule finden Sie auf Seite 9 ff. dieses Studienplans.	Spezielle Ernährungspsychologie und Kommunikation (1805-040)	Biofunktionalität und Sicherheit von Lebensmitteln (1403-010)	Ernährungsmanagement, Catering & Organisation des Küchenbetriebs (1804-050)	5. Sem.
6. Sem.	Diätetik in der klinischen Ernährungsmedizin (1804-040)	Wahlmodul III Eine Übersicht der Wahlmodule finden Sie auf Seite 9 ff. dieses Studienplans.	Public Health Nutrition (1805-050)	Bachelorarbeit EMD (2901-040)		6. Sem.

*Das Modul „Ernährungslehre (1804-080)“ ist grundsätzlich dem Sommersemester zugeordnet. Es wird zum Wintersemester 2012/13 einmalig auch im Winter angeboten.

Studienverlaufsgrafik (Empfehlung)

Für Studierende, die ihr Studium zum 01.10.2012 aufgenommen haben

	6 credits	6 credits	6 credits	6 credits	6 credits	
1. Sem.	Allgemeine und Anorganische Experimentalchemie (1301-010)	Allgemeine und Molekulare Biologie I (AMB I) (2000-010)	Einführung in die Ernährungsmedizin (1801-040)	Lebensmittelkunde (1804-070)	Einführung in die Diätetik (1804-010)	1. Sem.
2. Sem.	Organische Experimentalchemie (1302-010)	Allgemeine und Molekulare Biologie II (AMB II) (2000-020)	Einführung in die Ernährungspsychologie (1805-010)	Anatomie des Menschen (1404-010)	Ernährungslehre (1804-080)	2. Sem.
3. Sem.	Physiologie für Ernährungswissenschaftler (2301-070)	Mikrobiologisch-Immunologische Grundlagen (1802-010)	Biochemie für Ernährungswissenschaftler (1402-020)	Diätetik und Ernährungstherapie bei Krankheiten I (1804-020)	Ernährungs-epidemiologie und Statistik (1805-020)	3. Sem.
4. Sem.	Lebensmittelmikrobiologie und -hygiene (1501-210)	Wahlmodul I Eine Übersicht der Wahlmodule finden Sie auf Seite 9 ff. dieses Studienplans.	Grundlagen der Ökonomie (4201-020)	Diätetik und Ernährungstherapie bei Krankheiten II (1804-030)	Grundlagen der Ernährungsberatung (1801-020)	4. Sem.
5. Sem.	Pathophysiologie/Ernährungsmedizin (1801-030)	Wahlmodul II Eine Übersicht der Wahlmodule finden Sie auf Seite 9 ff. dieses Studienplans.	Spezielle Ernährungspsychologie und Kommunikation (1805-040)	Biofunktionalität und Sicherheit von Lebensmitteln (1403-010)	Ernährungsmanagement, Catering & Organisation des Küchenbetriebs (1804-050)	5. Sem.
6. Sem.	Diätetik in der klinischen Ernährungsmedizin (1804-040)	Wahlmodul III Eine Übersicht der Wahlmodule finden Sie auf Seite 9 ff. dieses Studienplans.	Public Health Nutrition (1805-050)	Bachelorarbeit EMD (2901-040)		6. Sem.

Die grafische Darstellung der Module im Studienverlauf (Studienverlaufsgrafik) ist eine **Empfehlung** zum optimalen Verlauf des Bachelor-Studiums. Sie zeigt auf, in welchem Semester Sie die entsprechenden Module studieren sollen. Abweichungen sind im Rahmen der Vorschriften der Prüfungsordnung und in Abhängigkeit vom Lehrangebot zum Teil möglich; im Sinne eines optimalen Studienverlaufs aber nicht zu empfehlen.

Informationen zu den einzelnen Modulen, zugehörigen Lehrveranstaltungen sowie den aktuellsten Stand der angebotenen Module finden Sie in den Modulbeschreibungen unter: www.uni-hohenheim.de/modulkatalog/emd

Wahlmodule (Auswahl)

Sie können aus dem gesamten Wahlbereich der naturwissenschaftlichen Studiengänge Module belegen. Voraussetzung ist, dass diese nicht bereits Pflichtmodule des Studiengangs "Ernährungsmanagement und Diätetik" sind und freie Plätze verfügbar sind. Auf Antrag können Sie aus dem Modul-Angebot der anderen Studiengänge der Universität Hohenheim oder einer anderen deutschen bzw. ausländischen Universität wählen.

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Semesterlage	SWS
1804-060	Koch- und Küchentechnik	4.	
/	Lehrveranstaltungen noch nicht bekannt		
4301-220	Fachkommunikation (Wird im Sommersemester 2013 nicht angeboten)	4./6.	
4301-221	Fachkommunikation Vorlesung mit Übungen		4
4403-030	Ressourcenschutz und Ernährungssicherung	4./6.	
4403-031	Ökonomie und Sozialwissenschaften Vorlesung		1
4403-032	Pflanzenproduktion und Agrarökologie Vorlesung		1
4403-033	Tierproduktion Vorlesung		1
4403-034	Agrartechnik Vorlesung		1
1102-210	Angewandte Statistik	5.	
1102-211	Angewandte Statistik Vorlesung		2
1102-212	Übungen zu Angewandte Statistik		1
1102-213	Statistik mit SAS Praktikum		2
5704-010	GBWL 1: Strukturen der Betriebswirtschaftslehre	5.	
5704-011	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre Vorlesung mit Übungen		2
5701-012	Einführung in das Rechnungswesen Vorlesung mit Übungen		3
4202-010	Grundlagen der Agrarpolitik und Marktlehre	5.	
4202-011	Grundlagen der Agrarpolitik Vorlesung		2
4202-012	Grundlagen der Marktlehre Vorlesung		2
4202-220	Marketing in der Ernährungswirtschaft	5.	
4202-221	Marketing in der Ernährungswirtschaft Vorlesung mit Seminar		4

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Semesterlage	SWS
2102-210	Pflanzliche Naturstoffe	5.	
2102-211	Pflanzliche Naturstoffe: Synthese, Verbreitung, Funktion, Nutzung Vorlesung		1
2102-212	Chemische Ökologie pflanzlicher Naturstoffe Seminar		1
2102-213	Extraktions- und Trenntechniken für pflanzliche Naturstoffe Übungen		2
1400-010	Portfolio Modul EW/EMD	1.-6.	
	Inhalt dieses Moduls siehe Modulbeschreibung bzw. Seite 12 dieses Studienplans und nach Rücksprache mit dem Studiendekan		

Nicht-endnotenrelevante Module

Folgendes Modul ist nicht-endnotenrelevant und wird als solches im Zeugnis ausgewiesen.

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Semesterlage	Verbindlich.
1801-040	Einführung in die Ernährungsmedizin	1.	P

Studium 3.0

Hinter dem Begriff Studium 3.0 verbirgt sich ein Studienkonzept der Universität Hohenheim, das es Ihnen ermöglicht, Ihr Studium individuell zu gestalten. Folgende Projekte geben Ihnen die Chance, Ihre Interessen selbst festzulegen und zu vertiefen, Erfahrungen zu sammeln oder über den Tellerrand hinaus zu blicken:

Humboldt reloaded

Ziel dieses Projekts ist es, Sie möglichst früh an die Forschungstätigkeit heranzuführen. Wählen Sie aus verschiedenen Projektthemen und forschen Sie bereits im Grundstudium in Kleingruppen an aktuellen Fragen Ihres Fachgebietes.

Weitere Informationen und die aktuellen Projekte finden Sie hier:
www.studium-3-0.uni-hohenheim.de/humboldt-reloaded

Lernraumsemester

Möchten Sie durch ein Praktikum oder einen Auslandsaufenthalt Ihren Horizont erweitern? Fehlt Ihnen noch eine Qualifikation für den Berufseinstieg? Oder vielleicht möchten Sie eine Sprache lernen, Wissenslücken schließen oder in einem Forschungsprojekt mitarbeiten? Im Rahmen eines Lernraumsemester – oder auch zwei Semestern –, haben Sie die Gelegenheit dazu! Folgende Möglichkeiten gibt es:

- Ausbildung und Arbeit als Tutor/in für zwei Semester (6 credits)
- Ausbildung und Arbeit als Studiencoach für zwei Semester (6 credits)
- Auslandsstudium (erworbene credits im Ausland)
- Paket "Interkulturelle Kompetenz" (2 credits)
- Reflexion von Auslandserfahrungen (1 credit)
- Europäischer Wirtschaftsführerschein für Nicht-BWLER (3 credits)
- Freiwilliges Praktikum (1 Monat = 5 credits)
- Humboldt reloaded – Mitarbeit an Forschungsprojekten (max. 6 credits, je nach Arbeitsumfang)
- Teilnahme an außeruniversitären Qualifikationsmaßnahmen (mind. 2 credits, Anerkennung nach Genehmigung durch die ZSB)
- Teilnahme an fachfremden Veranstaltungen (mind. 2 credits, Anerkennung nach Genehmigung durch die ZSB)
- Teilnahme an F.I.T.-Seminaren zur Weiterbildung (0,5 credits pro Seminartag)
- Teilnahme an Sprachkursen mit insgesamt bis zu 4 SWS (max. 6 credits)

Weitere Informationen: **www.uni-hohenheim.de/lernraumsemester**

Portfoliomodul

Im Rahmen des Portfoliomoduls haben Sie die Möglichkeit, Fachinhalte, die nicht in Ihrem Studienplan enthalten sind, in Ihr Studium einzubauen. So gesehen schaffen Sie Ihr eigenes Modul und füllen es mit den Inhalten, die zu Ihren Interessen passen. Das Modul ist unbenotet und umfasst 6 credits. Diese Leistungsmöglichkeiten bieten wir Ihnen unter anderem an:

- Verfassen eines populärwissenschaftlichen Artikels, 8 Seiten (1 credit)
- Durchführung eines eigenständigen Forschungsprojektes (bis zu 6 credits)
- Besuch von wissenschaftlichen Konferenzen, Vortragsveranstaltungen, Ausstellungen mit schriftlicher Zusammenfassung eines Schwerpunktthemas, 2 Seiten (pro Tag 0.5 credits)
- Vorträge/Poster-Präsentation von wissenschaftlichen Forschungsprojekten auf Kongressen (3 credits)
- Vortrag/Poster z.B. in eigenständigen Seminarreihen (1,5 credits)
- Verfassen eines Wikipedia-Artikels (2.000 Wörter) zu einem Forschungsthema (2 ECTS) oder bestehenden Artikel verbessern (0,5 credits)
- Besuch von F.I.T.-Seminaren (credits laut Teilnahmebescheinigung, max. 3 credits)
- Teilnahme an fachwissenschaftlichen Workshops (ein Workshop-Tag 0,2 credits)

Bitte beachten Sie für weitere Studienleistungen die Modulbeschreibung. Gerne dürfen Sie eigene Vorschläge für weitere Leistungen, die in Ihr persönliches Portfoliomodul passen, machen. Wenden Sie sich sowohl hierfür als auch bei allen anderen Fragen an den Studiengangleiter Herrn Prof. Dr. Lutz Graeve.

www.studium-3-0.uni-hohenheim.de/portfoliomodul

Mobile Lehre

Als Pilot-Projekt steckt „Mobile Lehre“ noch in den Kinderschuhen, an einer Ausweitung und festen Etablierung als Lehr- und Lernmethode wird jedoch eifrig gearbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, mit der Hohenheim-App, Lehrveranstaltungen direkt vor Ort zu erleben und daran teilzunehmen. Die für die Lehrveranstaltung relevanten Inhalte werden mit realen Orten, an die Sie sich begeben, verknüpft. Dies kann ein Baum im Hohenheimer Park oder ein Ladengeschäft in der Stadt sein. Mit Ihrem Smartphone oder Tablet finden Sie Hinweise, Informationen oder auch Aufgaben, die Sie bearbeiten müssen. Die Lehrenden hinterlassen das Material oder rufen Sie auf, selbst Orte zu finden und digital zu markieren.

Ein weiterer Bestandteil dieses Projekts ist die Live-Umfrage: Der Dozent oder die Dozentin stellt Ihnen im Hörsaal eine Frage, Sie und Ihre Kommilitonen antworten direkt. Nötig ist dafür lediglich die Software „eduVote“ auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Laptop. So können die Lehrenden den aktuellen Wissensstand anonym abfragen und erhalten sofort Rückmeldung.

Zudem ist es innerhalb dieses Projekts möglich, ILIAS mobil zu nutzen, Mobile Skin genannt. Eine extra für diesen Zweck gestaltete Oberfläche erlaubt den Zugriff auf ILIAS von jedem mobilen Gerät aus. Folgende Elemente können aufgerufen werden: Lernmodule, Forum, Test, Wiki.
www.studium-3-0.uni-hohenheim.de/mobile-lehre

Lernwerkstatt

Benötigen Sie Unterstützung rund um Lern- und Arbeitstechniken oder erscheint Ihnen die Prüfung wie ein nicht zu bewältigender Berg? In jedem Semester bietet die Zentrale Studienberatung im Rahmen der Lernwerkstatt kostenlose Seminare und Workshops an, die Ihnen helfen, den täglichen Anforderungen des Studiums gerecht zu werden.

Weitere Informationen: **www.uni-hohenheim.de/zsb-studierende**

Urlaubs-Semester

Möchten oder müssen Sie Ihr Studium unterbrechen, so können Sie dies aus folgenden Gründen tun:

- Praktische Tätigkeit, die dem Studienziel dient
- Studium im Ausland (Universität oder Sprachschule)
- Krankheit (auch die eines nahen Angehörigen)
- Schwangerschaft, Kindererziehung

Den Antrag auf Beurlaubung stellen Sie beim Studiensekretariat. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Planung, dass manche Lehrveranstaltungen nur einmal jährlich angeboten werden. Sollten Sie Bafög oder Kindergeld beziehen, bedenken Sie eventuelle Auswirkungen auf die Zahlungen.

Weitere Informationen: **www.uni-hohenheim.de/urlaubssemester**

Auslandsaufenthalt

Sie haben bereits erfahren, dass Sie im Rahmen mehrerer Projekte die Möglichkeit haben, im Ausland zu studieren. An dieser Stelle möchten wir Ihnen einen Überblick über die unterschiedlichen Wege geben, die Sie dabei gehen können.

www.uni-hohenheim.de/aaa-ausland

Studium

Möchten Sie einen Teil Ihres Studiums im Ausland verbringen, so haben Sie hierfür drei Möglichkeiten.

- Studium an europäischen Partner-Universitäten im Rahmen von ERASMUS bzw. Euroleague for Life Sciences (ELLS):
 - » möglich an Universitäten, mit denen ein Abkommen besteht
 - » mind. 3 und max. 12 Monate
 - » Abschluss eines Studienvertrags (Learning Agreement)
 - » Erhalt eines Zuschusses (Erfüllung bestimmter Voraussetzungen)
 - » Bewerbung über die Programmbeauftragten an den Instituten oder Frau Dr. Gabriele Klumpp

- Studium in Übersee im Rahmen von bilateralen Austauschprogrammen oder Landesprogrammen des Landes Baden-Württemberg:
 - » Offen für alle Hohenheimer Studierenden
 - » Ordentliche Immatrikulation ist Voraussetzung
 - » Erleichterungen beim Zulassungsverfahren
 - » Zulassung als „non-degree student“ oder „exchange student“
 - » max. ein akademisches Jahr möglich
 - » z.T. Erlass von Studiengebühren
 - » Vorbereitung durch Orientierungsveranstaltungen
- Studium außerhalb der Austausch- und Landesprogramme („Free Mover“)
 - » Freie Wahl der Universität – Sie sind an keine Partner-Universitäten gebunden
 - » Sie organisieren Ihren Studienaufenthalt im Ausland selbstständig

Praktikum

Möchten Sie ein Praktikum im Ausland absolvieren? Beim Akademischen Auslandsamt erhalten Sie Informationen über die verschiedenen Fördermöglichkeiten. Folgende Programme bzw. Möglichkeiten gibt es:

- USA und Kanada
- Europa im Rahmen des ERASMUS-Programms
- Carlo-Schmid-Programm (Praktika in internationalen Organisationen und bei Institutionen der Europäischen Union)
- IAESTE (Bereich Natur- und Ingenieurwissenschaften, Land- und Forstwirtschaft)
- RISE (Praktika für Naturwissenschaftler)

Haben Sie Fragen zur Organisation des Praktikums, wenden Sie sich hierfür bitte an das Praktikantenamt.

www.uni-hohenheim.de/praktikum

Forschungsprojekt

Möchten Sie einen Teil der Recherche bzw. Forschung für Ihre Abschlussarbeit im Ausland betreiben, so können Sie dies gerne an einer ausländischen Universität oder Forschungseinrichtung machen. Wichtig ist hierfür, dass Sie im Vorfeld mit ihrem Betreuer/ihrer Betreuerin über Ihre Pläne sprechen und in Abstimmung mit ihm/ihr die für Ihre Arbeit sinnvollste Einrichtung finden.

Weitere Informationen und einen Überblick über die Fördermöglichkeiten erhalten Sie hier: **www.uni-hohenheim.de/aaa-forschungsaufenthalt**

Summer Schools | Sprachkurse

Möchten Sie für kürzere Zeit oder in der vorlesungsfreien Zeit ins Ausland, so bietet sich die Möglichkeit an, dies im Rahmen von Summer Schools oder Sprachkursen zu machen. Eine Übersicht der Sommerkurse der ELLS-Partner-Universitäten finden Sie hier:

<https://euroleague.uni-hohenheim.de/>. Oder Sie informieren sich auf der Homepage Ihrer Wunsch-Universität. Möchten Sie einen Sprachkurs im Ausland besuchen, so kann Ihnen der DAAD weiterhelfen:

www.daad.de/ausland/sprachen-lernen/de

Berufspraktikum

Im Rahmen des dreijährigen Studiums ist derzeit kein Praktikum vorgesehen. Unter bestimmten Voraussetzungen ist es jedoch möglich, sich länger andauernde Berufspraktika (mind. 4 Wochen) im Umfang von maximal einem Wahlmodul anrechnen zu lassen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie bei der Fachstudienberatung.

Prüfungen

Jedes Modul im Bachelor-Studiengang „Ernährungsmanagement und Diätetik“ schließt mit einer Prüfung ab. Modulprüfungen werden entweder nach dem deutschen Notensystem bewertet oder mit „bestanden“/„nicht bestanden“ ausgewiesen. Letztere sowie die nicht-endnotenrelevanten Module fließen nicht in die Gesamtnote der Bachelorprüfung ein.

Prüfungsformen sind in der Regel Klausuren, mündliche Prüfungen, Praktikumsprotokolle, Ausarbeitungen und Referate von Seminar- oder Kolloquiumsbeiträgen.

Die Modulprüfungen erbringen Sie studienbegleitend innerhalb der vorgesehenen Prüfungszeiträume (Klausuren) oder im Semesterverlauf (sonstige Prüfungsleistungen).

Jedem Semester sind zwei Prüfungszeiträume zugeordnet: der erste unmittelbar im Anschluss an die Vorlesungszeit, der zweite am Ende der vorlesungsfreien Zeit.

Die Prüfungszeiträume im SS 2013 liegen wie folgt:

1. Prüfungszeitraum: 22.07.2013 – 09.08.2013
2. Prüfungszeitraum: 23.09.2013 – 11.10.2013

Bitte melden Sie sich innerhalb des folgenden Zeitraums für die Prüfungen im SS 2013 an:

- 22.05.2013 – 19.06.2013

Detaillierte Angaben zu Prüfungsanforderungen, -art und -dauer, Notensystem etc. finden Sie in der Sammelprüfungsordnung für die Bachelor-Studiengänge der Fakultät Naturwissenschaften.

Informationen zur jeweils gültigen Prüfungsordnung, zu Anmeldefristen, Prüfungszeiten etc. erhalten Sie beim Prüfungsamt oder online unter:
www.uni-hohenheim.de/pruefung

Berufsfelder + Berufseinstieg

Das Bachelorstudium „Ernährungsmanagement und Diätetik“ stellt einen ersten Ausbildungsschritt dar, der auf unterschiedliche Arbeitsgebiete der modernen Life Sciences und des Gesundheitswesens vorbereitet, wie etwa:

- Krankenhäuser, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
- Pflegeeinrichtungen und Arztpraxen
- Ernährungstherapie inklusive Ernährungs- und Gesundheitsberatung
- Organisationen und Einrichtungen des Gesundheitswesens

- Öffentliche Verwaltung auf dem Gebiet Gesundheitswesen
- Einrichtungen zur Gemeinschaftsverpflegung
- Patienten- und Verbraucherverbände
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Marketing in der Lebensmittelindustrie
- Entwicklungshilfe

Der Bachelor-Studiengang "Ernährungsmanagement und Diätetik" ist derzeit kein Ersatz für die Berufsausbildung zum staatlichen Heilberuf "Diätassistent/in". Allerdings berücksichtigt der Studiengang im Wesentlichen die Vorgaben des Teils A der deutschen Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Diätassistenten/-innen (DiätAss-AprV). Außerdem schließt er die aktuellen Konzepte der European Federation of the Association of Dietitians (EFAD) zur vereinheitlichten, akademisierten Ausbildung zum "Dietitian" mit ein.

Es ist geplant, Absolventen/-innen dieses Studiengangs den Berufsabschluss "Diätassistent/in" zu ermöglichen. Dieses Vorhaben verwirklicht die Universität Hohenheim gemeinsam mit den zuständigen Verbänden, Behörden und Schulen. In einer einjährigen Zusatzausbildung sollen der Teil B der DiätAss-AprV und die staatliche Abschlussprüfung absolviert werden.

Sie haben Ihr Studium erfolgreich abgeschlossen und stehen nun vor der Frage, wie es weitergehen soll? Sollten Sie sich für einen Weg ins Berufsleben entscheiden, so steht Ihnen das Career Center als Berater und Vermittler zur Seite:

- Bewerbungscoaching
 - » Bewerbungswissen von A-Z
 - » Bewerbungstrainings
 - » Persönliche Beratung
- Berufsvorbereitung
 - » Fähigkeiten, Interessen, Talente
 - » Berufsorientierungstest
 - » Campus meets Company

- Kontaktvermittlung
 - » Online-Datenbanken
 - » Hohenheimer und externe Firmenkontaktmessen
 - » Externe Stellen- und Praktikumsbörsen

www.uni-hohenheim.de/berufseinstieg

Noch Fragen?

Für weitere Fragen zu Studienverlauf, Modulen und anderen inhaltlichen Themen zum Studiengang wenden Sie sich bitte unter folgender Adresse direkt an die Fachstudienberatung: **beratung-emd@uni-hohenheim.de**

Semestertermine

2013 – 2015

Semester	Vorlesungsbeginn	Vorlesungsende	Vorlesungsfreie Tage
Sommer 2013	08.04.2013	20.07.2013	21.05.2013 - 25.05.2013
Winter 2013/14	14.10.2013	01.02.2014	23.12.2013 - 06.01.2014
Sommer 2014	07.04.2014	19.07.2014	10.06.2014 - 14.06.2014
Winter 2014/15	13.10.2014	07.02.2015	22.12.2014 - 06.01.2015
Sommer 2015	13.04.2015	25.07.2015	26.05.2015 - 30.05.2015

Kontakt

Prof. Dr. med. Stephan C. Bischoff

Universität Hohenheim | Institut für Ernährungsmedizin

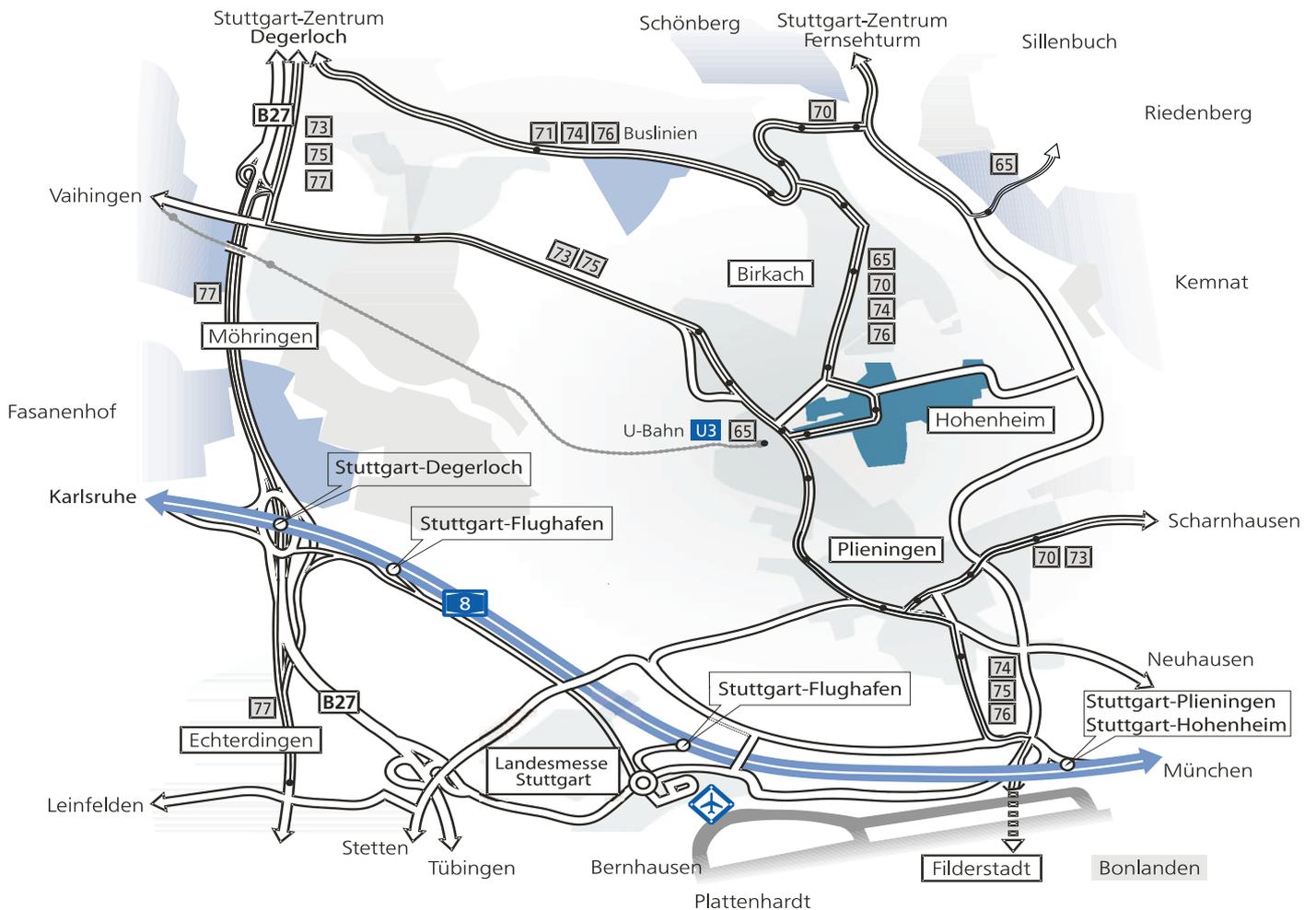
Fruwirthstraße 12 | 70593 Stuttgart | Deutschland

Tel.: +49 (0)711 459-24101 | beratung-emd@uni-hohenheim.de

www.bachelor.uni-hohenheim.de/emd

Lage der Universität

Die Universität Hohenheim liegt im Süden der Stadt Stuttgart, in direkter Nähe zum Flughafen und der neuen Messe. Von der Stadtmitte Stuttgart ist die Universität mit öffentlichen Verkehrsmitteln innerhalb von 30 Minuten gut zu erreichen.



Universität Hohenheim | Fakultät Naturwissenschaften

70593 Stuttgart | Deutschland

Tel. +49 (0)711 459-22780

natur@uni-hohenheim.de | www.natur.uni-hohenheim.de

Druckdatum: März 2013

Titelbild: © iStockphoto/Skip ODonnell